

## Produktinformation Demotex K-2

<b>Charakteristik</b>	Dünflüssiges Trennmittel zum Ansprühen von Modellplatten und Kernkästen. Das Produkt enthält siliziumorganische Verbindungen.  <b>Demotex K-2</b> ist eine Lösung von Wirkstoffen in einem Lösemittelgemisch.
<b>Einsatzgebiet</b>	Kernmacherei und Formerei.  <b>Demotex K-2</b> ist bei allen gebräuchlichen kaltaushärtbaren Kern- und Formherstellungsverfahren sowie im Nassguss anwendbar.
<b>Anwendung</b>	<b>Demotex K-2</b> ist unverdünnt im Anlieferungszustand einzusetzen.  Das Trennmittel sollte dünn und gleichmäßig auf saubere Formen bzw. Kernbüchsen aufgesprüht werden. Der Auftrag erfolgt mit üblichen Sprühgeräten - von Hand oder automatisch mittels Sprühanlage. Bei sachgemäßer Anwendung kann in der Regel eine mehrmalige Entformung erreicht werden.
<b>Technische Daten</b>	Farbe: Hellgelb Dichte (20 °C): ca. 0,78 g/cm <sup>3</sup> Auslaufzeit (23 °C): < 30 s Flammpunkt: > 23 °C
<b>Lieferform</b>	<b><u>Kanister á 20 kg und Einwegfass á 160 kg</u></b>
<b>Lagerung</b>	<b>Demotex K-2</b> dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort frostfrei aufbewahren; vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Das Produkt ist bei korrekter Innenlagerung im ungeöffneten Originalgebinde mindestens 12 Monate haltbar. Angebrochene Gebinde sind nach Entnahme wieder fest zu verschließen.
<b>Vorschriften und Informationen</b>	<b>Demotex K-2</b> ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet und entspricht der aktuellen EG-Verordnung. Angaben über Transportvorschriften, Maßnahmen zur Brandbekämpfung und unbeabsichtigter Freisetzung, Ökologie sowie weitergehende Informationen sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Alle Informationen in diesem Merkblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann daraus nicht abgeleitet werden. Jeder Anwender unserer Produkte muss deren Verwendbarkeit für seinen speziellen Zweck eigenverantwortlich prüfen. Schutzrechte sind gegebenenfalls zu beachten.